

Befestigen ohne Dübel

Den klassischen Dübel ins Abseits stellt BIS-Walraven mit der BIS-TSM-Schraube. Ohne Dübel garantiert diese eine hochbelastbare Befestigung in Beton. Zur Montage wird ein Loch gebohrt und die Schraube direkt eingeschraubt. Im Ergebnis erhält man so einen Befestigungspunkt, der durch den Formschluss mit



dem Beton hochbelastbar ist. Ferner wird eine Feuerwiderstandsdauer von F 120 erreicht. An dem so erstellten und bauaufsichtlich zugelassenem Befestigungspunkt können also auch Gasleitungen mit nicht längskraftschlüssigen Rohrverbindungen befestigt werden.

*BIS-Walraven GmbH
Karl-von-Linde-Str. 22
95447 Bayreuth
Telefon (09 21) 75 60
Telefax (09 21) 7 56 01 11
www.bis-walraven.de*



Rohr-Reparatur-System

Für die Abdichtung von Leckagen an Rohrleitungen, die mit maximal 1 bar Druck betrieben werden (z. B. Entwässerungsleitungen), ist die Tangit-Rohr-Bandage gedacht. Ein, mit Spezialklebstoff getränktes Glasvlies wird um die Leckstelle gewickelt. Nach 30 Minuten ist die Leitung wieder betriebsbereit. Sind Abwasser- und Druckrohrleitungen aus Metall oder PVC undicht, sorgt das neue Tangit-Rohr-Reparatur-System für schnelle Abhilfe. Das bandagierte System kann bei druckloser Anwendung bereits nach 15 Minuten, bei Druckbelastung bis zu 6 bar nach 30 Minuten und bei 16 bar nach 60 Minuten wieder in Betrieb genommen werden.

*Henkel KgaA
ACF Installationstechnik
Henkelstr. 67
40191 Düsseldorf
Telefon (02 11) 7 97 76 27
Telefax (02 11) 7 98 38 69
www.henkel-installations
technik.de*

Impressum

Anschrift:
Alfons W. Gentner Verlag GmbH & Co. KG
Forststraße 131, 70193 Stuttgart
Postfach 10 17 42, 70015 Stuttgart
Homepage: www.shk.de

Redaktion:
Erich Werner Streidt † (Chefredakteur)
Installateur- und Klempnermeister
Jörg Scheele
Installateur- und Heizungsbauermeister
Telefon (0 23 02) 3 07 71
Telefax (0 23 02) 3 01 19
E-Mail: scheele@shk.de

Redaktionsassistent/Layout:
Andrea Burkhardt
Telefon (07 11) 6 36 72-43
Telefax (07 11) 6 36 72-743
E-Mail: sbz@shk.de

Layout und Produktion:
Angelika Iff
Telefon (07 11) 6 36 72-45
Telefax (07 11) 6 36 72-55
E-Mail: iff@shk.de

Anzeigerverkauf:
Dietmar Büttner (verantwortlich)
Telefon (07 11) 6 36 72-36
Telefax (07 11) 6 36 72-60
E-Mail: buettner@shk.de

Anzeigenverwaltung:
Carmen Welte
Telefon (07 11) 6 36 72-28
Telefax (07 11) 6 36 72-728
E-Mail: welte@shk.de

Abonnement/Vertriebservice:
Claus Bossler
Telefon (07 11) 6 36 72-25
Telefax (07 11) 6 36 72-11
E-Mail: bossler@shk.de

Buchhaltung:
Telefon (07 11) 6 36 72-24
Telefax (07 11) 6 36 72-60

Erscheinungsweise: monatlich

Bezugspreise/Abonnementpreise
ISSN 0342-8206
Inland: jährlich 82,80 DM (zzgl. Versandkosten 14,40 DM (inkl. der jeweils gültigen MwSt.)). EU-Länder-Empfänger mit UST-ID-Nr. und sonstiges Ausland: jährlich 82,80 DM zzgl. Versandkosten 28,80 DM; ohne UST-ID-Nr.: jährlich 82,80 DM zzgl. Versandkosten 28,80 DM zzgl. MwSt. (Export- oder Importland). Einzelheft 11,80 DM zzgl. Versandkosten.

Urheberrechte:
Mit der Annahme von Beiträgen zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag das ausschließliche urheberrechtliche Nutzungsrecht. Der Verlag setzt voraus, dass der Autor Initiator der Urheber- und Verwertungsrechte der Einsendung, inkl. der eingesandten Abbildungen, Tabellen usw. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Bitte senden Sie allgemeine Presstexte, Manuskripte oder Bilder nicht per E-Mail.

Abonnementsbedingungen:
Die Kündigung des Abonnements ist mit einer Frist von drei Monaten jeweils zum 31. 12. eines Kalenderjahres schriftlich an den Verlag zu richten. Die Abonnementgelder werden jährlich im voraus in Rechnung gestellt oder per Lastschriftverfahren abgebucht. Sollte die Fachzeitschrift aus Gründen, die nicht vom Verlag zu vertreten sind, nicht geliefert werden können, besteht kein Anspruch auf Nachlieferung oder Erstattung vorausgezählter Bezugsgelder. Gerichtsstand für Vollkaufleute ist Stuttgart, für alle übrigen gilt dieser Gerichtsstand, sofern Ansprüche im Wege des Mahnverfahrens geltend gemacht werden.